

#erzklopfen zur Urkundenübergabe zur Titelverleihung UNESCO-Welterbe: Fest „Glück auf Welterbe“ am 14. September mit Großem Sächsischen Bergmännischen Zapfenstreich / ID 349

Text zum Artikel

05.09.2019

Erzgebirge/Freiberg. Wenn sich am 14. September die Dämmerung in der abendlichen Stille über das Erzgebirge legt, nehmen in der Silberstadt Freiberg im Schein von 500 Grubenlichtern ebenso viele Bergleute Aufstellung für ein seltenes, sehr feierliches musikalisches Zeremoniell: den Großen Sächsischen Bergmännischen Zapfenstreich. Dieser erklingt zur offiziellen Titelverleihung „UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“.

Staatsministerin Michelle Müntefering vom Auswärtigen Amt des Bundes wird die Urkunde an Sachsens Ministerpräsidenten Michael Kretschmer und den Welterbeverein, vertreten durch Vereinsvorsitzenden Volker Uhlig, Landrat a.D., öffentlich übergeben. Hier dabei zu sein wird ebenso eingeladen wie bei dem dafür organisierten Fest „Glück auf Welterbe“ für die ganze Familie im Herzen der historischen Freiburger Altstadt.

Das #erzklopfen in der Region war groß, als vor knapp zwei Monaten die erzgebirgische Delegation in Baku und tausende Erzgebirger hier live an den Monitoren die Konferenz des Welterbekomitees zur Entscheidung in Aserbaidschan verfolgten. Das „Hurra, wir sind UNESCO-Welterbe!“ ging nach der Verkündung rasend schnell durch alle sozialen Netzwerke, vieler Orten fanden sich Menschen zusammen, feierten diesen besonderen Tag und begrüßten diese große Ehre mit der inoffiziellen Hymne des Erzgebirges, dem Steigerlied „Glück auf!“.

Insgesamt 22 Bestandteile im Erzgebirge – 17 auf deutscher und fünf auf tschechischer Seite, von Kirchberg bis Altenberg und Ostrov bis nördlichster Punkt – machen nun gemeinsam dieses Welterbe aus: die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

Auf der Welterbemeile rund um den Freiburger Obermarkt haben die Besucher des Festes am 14. September ab 15:00 Uhr die einmalige Chance, das Welterbe dieser großen Region nicht nur gebündelt zu erleben, sondern vor allem auch dessen unwahrscheinlich breites Spektrum: über Tage, unter Tage, gesellschaftlich, wissenschaftlich, kulturell, traditionell, innovativ, international und zukunftsorientiert. Die Welterberegion ist über Jahrhunderte gewachsen - es gibt Zeitzeugen aus den Anfängen des Erzbergbaus bis heute. Und auch das zeichnet das Welterbe „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ aus: Es wächst weiter, wird ge- und belebt.

Ab 16:45 Uhr begrüßt der Berggeist Knuffel speziell die jüngsten Besucher und macht bei einem Kinder- und Familienprogramm Lust, die über 800jährige Bergbaugeschichte des Erzgebirges zu entdecken. Umrahmt wird das Fest von einem kulturellen Bühnenprogramm.

Viele Gäste werden auch an diesem Samstagabend das #erzklopfen spüren, denn der emotionale Moment der Urkundenübergabe wird in der Historie der Region auf jeden Fall einmalig sein. Um 22:00 Uhr wird ein Höhenfeuerwerk den historischen Tag in der Geschichte der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří abschließen.

So ist am 14. September zu erleben, was der Rohstoffreichtum über Jahrhunderte hervorgebracht hat und immer noch bringt.

Ein Blick ins Programm:

- ab 15:00 Uhr: Welterbe-Fest auf dem Obermarkt, mit MDR Sachsen, Welterbemeile, Kinder- und Familienprogramm, uvm. (16.45 Uhr begrüßt der Berggeist Knuffel und macht Lust, die über 800jährige Bergbaugeschichte des Erzgebirges zu entdecken)
- ca. 17.45 Uhr: die Humboldt Berg- und Hüttenparade passiert den Obermarkt
- ab 19:00 Uhr: Konzert mit Deutsch-Pop-Band „Berge“
- 21:00 Uhr: Titelverleihung „UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ und Großer Sächsischer Bergmännischer Zapfenstreich mit 500 Bergleuten und -musikern des Sächsischen Landesverbandes
- 22:00 Uhr: Großes Abschluss-Feuerwerk über der Silberstadt Freiberg

Hintergrund:

Der Große Sächsische Bergmännische Zapfenstreich folgt einem festgelegten Zeremoniell. Bereits seit Ende des 16. Jahrhunderts gab es musikalisch umrahmte abendliche oder nächtliche Bergaufzüge vergleichbar mit dem heutigen Zapfenstreich-Zeremoniell. Zu feierlichen Anlässen oder zur Ehrung hoher Würdenträger erklang dann eine abendliche Serenade. **Was diese Zeremonie noch heute so besonders und einzigartig macht, haben wir einen Experten (Heino Neuber vom Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V.) gefragt.**

- **Video-Erklärung "Was ist ein Großer Sächsischer Bergmännischer Zapfenstreich":** <https://www.youtube.com/watch?v=t6nl4u3-bJl>

- Alle Infos zur
Veranstaltung: <https://www.montanregion-erzgebirge.de/welterbe-erfahren/veranstaltungstipps/glueck-auf-welterbe.html>

Bilder zum Artikel

